

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

Das Infoblatt im Internet:

www.gemeinde.latsch.bz.it



Juni 2022

Contiene I.R. - Supplemento al nr. 11 del 15/06/2022 der Vinschger - quindicinal - Poste Italiane s.p.a - Spedizione in Abbonamento Postale - D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



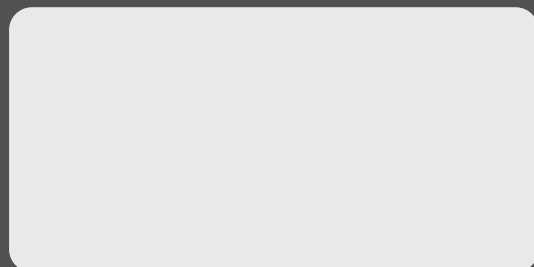
Bewegtes Leben

9

Sport, Familie,
Sauna: Sommer
im AquaForum

26

Kulturdorf Latsch:
Historische Wörter
und Begriffe





GEMEINDE SCHNAPPSCHUSS

**Die Aussicht von Patsch am
Vinschger Höhenweg auf Latsch.**



Bürgermeister
Mauro Dalla Barba

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Latsch!

Den Auftakt der Latscher Kulturtage am 02. Juli macht heuer eine ganz besondere Veranstaltung: Latsch in alten Filmen. Der Bildungsausschuss hat in Zusammenarbeit mit dem früheren Obmann des Amateurfilmvereins Vinschgau, Herrn Josef Gufler, sehr viel Zeit investiert, um altes Filmmaterial zu sammeln und für die Nachwelt zu digitalisieren. Es freut mich sehr, dass sich jeder Haushalt die daraus entstandene DVD direkt nach der Veranstaltung kostenlos abholen kann. Ein großes Dankeschön geht an alle mitwirkenden Personen und Vereine.

Nachträglich gratulieren möchte ich dem Seniorenverein Morter zum 30-jährigen Bestehen. Ehrenamtliche Arbeit ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft. Ich möchte mich bei der Ortspräsidentin Martha Federspiel und ihrem Ausschuss herzlich für ihren Einsatz bedanken. Durch verschiedene Treffen und vielfältige Veranstaltungen in den Dörfern können unsere Senioren ihre Freizeit mit Gleichgesinnten verbringen und genießen.

Die Arbeiten zur Wiedergewinnung des Hallerhofes in Latsch schreiten voran. Eine geförderte Wohneinheit ist noch frei. Interessierte finden die Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde oder können sich zu Bürozeiten an den Vizesekretär Christoph Gögele (Tel. 0473 424 920) wenden.

In den anstehenden Sommermonaten werden im Kindergarten Morter einige Sanierungsarbeiten zum Gesamtpreis von rund 38.900,00 € verrichtet. Die Firma Federspiel Markus wurde mit verschiedenen Malerarbeiten beauftragt, die Firma Bauunternehmen Latsch erhielt den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten zur Erneuerung des Bodenaufbaus. Hydraulikerarbeiten zur Verlegung der Bodenheizung werden von der Firma Santec GmbH ausgeführt, die Firma Mair KG des Manuel und Simon & Co verrichten die Bodenlegerarbeiten. Die Sanierung wird bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres im September abgeschlossen sein und die Kinder können sich über einen neuen Boden in den Gruppenräumen erfreuen.

Die Bahnunterführung in Latsch wird neu gestaltet, Auftakt war die Montage einer neuen Beleuchtung.

Folgen werden Malerarbeiten und das Anbringen von historischen Bildern zur Bahngeschichte. Die Neugestaltung dieses düsteren Durchgangs ist ein weiterer großer Schritt zur Aufwertung unseres Dorfbildes.

Unsere Gemeinde wird durch die Vielfältigkeit der Einwohner ausgezeichnet. Jeder Bürger hat seine persönlichen Bedürfnisse, jede Gruppe ihre eigenen Interessen. Zahlreiche Wünsche gehen in der Gemeinde ein, werden besprochen und im Rahmen unserer Möglichkeiten verwirklicht. So ist auch ein neuer Hundenauslaufplatz entstanden. Der neu errichtete Hundenauslaufplatz hinter der Festhalle wurde kürzlich fertig gestellt. Er ist für alle Bürger unserer Gemeinde mit ihren Vierbeinern zu jeder Zeit frei zugänglich. Die vielen positiven Rückmeldungen der Hundebesitzer freuen uns sehr.

Wer sich im Sommer über die Sonne freut, trägt sie im Winter in seinem Herzen. Ich wünsche euch einen schönen und erholsamen Auftakt in die Urlaubszeit.

*Euer Bürgermeister
Mauro Dalla Barba*

Faires & regionales Frühstück

welt
aden
Latsch

Die freiwilligen Mitarbeiterinnen des Weltladen zaubern für Sie leckere Frühstücksteller: von süß bis salzig, für Schlemmer und Mäcker. Das Frühstück besteht aus einer Vielzahl an regionalen und fair gehandelten Lebensmitteln aus dem Sortiment des Weltladen Latsch.

Mit dem Reinerlös der Veranstaltung erhalten junge Mädchen auf den Philippinen eine Ausbildung und Schulmaterialien sowie Verpflegung und Lebensmittelhilfen für ihre Familien.

Sa 25.06.2022

08:30 Uhr bis 12 Uhr

Lacusplatz in Latsch bei Schlachtwetter im CulturForum



Latsch in alten Filmen

Es war in den 1960er Jahren, als in Latsch ein Westernfilm gedreht wurde. Der Film wurde zwar vernichtet, aber Arthur Rinner Hornbacher drehte mit Elias Jung einen neuen mit dem Titel „Sheriff Tom jagt die Schreckensbande“. Kurze Auszüge aus diesem Streifen werden im Rahmen eines besonderen Filmabends zu sehen sein, der am Samstag, 2. Juli, um 20 Uhr zur Eröffnung der Latscher Kulturtag 2022 im CulturForum stattfindet. Die Filmszenen aus dem Western sind nur ein Bruchteil einer filmischen Zeitreise durch die Vergangenheit von Latsch, Morter, Tarsch und St. Martin im Kofel. Eintauchen kann man in den Zeitraum ab den 1960er Jahren bis gegen Ende der 1980er Jahre. Eine Art „Reise“ war auch die Entstehung und Umsetzung des außergewöhnlichen Filmprojektes „Bewegtes Leben – Latsch in alten Filmen“, das pünktlich zum Auftakt der heurigen Kulturtag fertiggestellt werden konnte. Die sprichwörtliche Kirsche auf der Torte ist eine DVD mit einer Zusatz-DVD, auf die sich alle Haushalte der Marktgemeinde Latsch freuen können.

Von der Idee zum Projekt

Wie Hannes Gamper, der Vorsitzende des Bildungsausschusses des Hauptortes Latsch, und Josef Gufler, der frühere Obmann des Amateurfilmer Vereins Vinschgau (AVV), in einem Gespräch mit dem InfoForum berichteten, reicht die Idee, historisches Filmmaterial aus

Latsch zu sammeln, aufzubereiten und in Form eines Videos für alle zugänglich zu machen, schon etliche Jahre zurück. „Bei uns im Bildungsausschuss stieß dieser Vorschlag von Josef Gufler sofort auf Zustimmung“, erinnert sich Hannes Gamper. Das Filmprojekt war eine von rund 20 Ideen, wie sie im Vorfeld der traditionellen Kulturtag regelmäßig vorgebracht werden, zumeist von Vereinen. Der Bildungsausschuss übernimmt die Koordination, bespricht sich mit den Vereinen und legt in Absprache mit allen Beteiligten fest, welche Projekte und Veranstaltungen im Zuge der jeweiligen Kulturtag durchgeführt werden. Das Filmprojekt nahm bereits in der Zeit, als der jetzige Bürgermeister Mauro Dalla Barba noch Kulturreferent war, erste Konturen an.

Kein leichtes Unterfangen

Nicht einfach war es zunächst, überhaupt zu historischem Filmmaterial zu kommen. Nachdem zwei Aufrufe im InfoForum, Filme zur Verfügung zu stellen, nahezu ergebnislos verhallt waren, nahmen Josef Gufler und Hannes Gamper persönlich mit Leuten Kontakt auf, von denen sie wussten oder annahmen, dass sie alte Filme zu Hause hatten. Mit dieser Vorgehensweise trafen sie voll ins Schwarze. „Am Ende kamen Filmrollen mit einer gesamten Laufzeit von 1.269 Minuten zusammen. Das sind über 21 Stunden“, so Josef Gufler. Das Rohmate-

rial hatte man jetzt zwar beisammen, aber die eigentliche Arbeit stand erst bevor. „Sehr zu Gute kam uns die Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Film und Medien, speziell das Entgegenkommen des Abteilungsdirektors Oscar La Rosa“, so der frühere AVV-Obmann. Besonders zeitaufwändig waren die Sichtung des gesamten Filmmaterials, die umfangreichen Recherchen und die Beschriftung der Filmkapitel. Hinzu kamen natürlich auch der Schnitt, die Tonunterlagen, die Digitalisierung und weitere Arbeiten. Für die Recherchearbeit, sprich die zeitliche Einordnung und die Bestimmung von Orten und Personen, konnte Günther Schöpf gewonnen werden.

Über 300 Stunden

Für das Schneiden und Vertonen ist Josef Gufler viele Male nach Bozen gefahren. Insgesamt verbrachte er über 300 freiwillige Stunden im Amt für Film und Medien, um mit Alexander Werth an der DVD zu arbeiten. Das war auch deshalb kein einfaches Unterfangen, „weil wir aus dem Filmmaterial, das wir natürlich zur Gänze gesichtet haben, nur jeweils kleine Passagen herausfiltern konnten.“ Als Moderatoren treten im Film Peter Paul Mitterer und Arnold Pirhofer von der Volksbühne Latsch auf. Sie führen mit kurzen theatralischen Einlagen in die jeweiligen Filmkapitel ein. Mit dem ehemaligen Bürgermeister Josef Rinner sowie mit Adolf Pedross, einem ausgespro-





Josef Gufler (links) und Hannes Gamper bei der Vorstellung der DVDs „Bewegtes Leben - Latsch in alten Filmen“ im Rathauscafe Latsch.

chenen Kenner der Dorfgeschichte, und mit dem Künstler Arthur Rinner Hornbacher kommen im Film Zeitzeugen zu Wort, die das Publikum in Form kurzer Zwiegespräche bzw. Einführungen über die Ereignisse informieren, die jeweils zu sehen sind. Freuen dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auf einstige Feiern, Ausflüge, Prozessionen, Jubiläen, Brände, Sportveranstaltungen und viele weitere Ereignisse, die viele - wenn überhaupt - nur noch vom Hörensagen kennen. Die meisten Szenen stammen von Filmen, die Vinschger Amateurfilmer gedreht haben. Aber es sind auch Ausschnitte von Schmalfilmen zu sehen, die private Hobbyfilmer für das Filmprojekt zur Verfügung gestellt und ihr Einverständnis für die Verwendung gegeben haben.

Viele haben mitgeholfen

Hannes Gamper dankt allen, die Filmmaterial bereitgestellt haben, sowie allen, die mitgeholfen haben, „dieses historische Filmwerk über Latsch zu schaffen.“ Es sei gelungen, mit Unterstützung des Amtes für Film und Medien, des Amtes für Kultur, der Gemeinde, des Bildungsausschusses und des AVV, namentlich des früheren Obmannes Josef Gufler, diese einzigartige DVD herauszubringen. Eigentlich muss man von zwei DVDs sprechen, denn zusätz-

lich zum 80-minütigen Film entstand eine zweite DVD mit 57 Extraminuten. Dies deshalb, weil man auch im Amt für Film und Medien überzeugt war, dass 80 Minuten einfach nicht reichen, um die schönsten und wertvollsten Filmszenen auf eine einzige DVD zu bannen. „Man hätte viele Szenen schneiden müssen und das wäre schade gewesen“, so Josef Gufler.

DVD im Doppelpack

Herausgekommen ist am Ende eine DVD im Doppelpack. Weil es dem Bildungsausschuss ein Anliegen ist, diese einmalige Filmdokumentation unter die Bevölkerung zu bringen und damit die Erinnerung an einen Teil der historischen Dorfontwicklung wachzuhalten, hat man beschlossen, die Doppel-DVD allen Haushalten der Gemeinde kostenlos zur Verfügung zu stellen. Hannes Gamper: „Wir haben 1.000 DVDs angekauft. Die ersten werden im Anschluss an die Erstaufführung am 2. Juli verteilt. Danach wird es die Möglichkeit geben, die DVD im Rathaus abzuholen.“ Alle Schmalfilme, die auf den DVDs zu sehen sind, wurden digitalisiert und werden im Filmarchiv „Bewegtes Leben“ des Amtes für Film und Medien aufbewahrt. Die originalen Filme, die für die Dokumentation zur Verfügung gestellt worden waren, wurden den privaten Eigentü-

mern bzw. Autoren einschließlich der digitalen Version wieder zurückgegeben.

Die Spannung steigt

Nähere Einzelheiten über den genauen Inhalt der DVD wollen Hannes Gamper und Josef Gufler im Vorfeld der Premiere noch nicht verraten. Fest steht, dass sich das Publikum auf einen ganz besonderen Abend freuen darf. Aufgebaut ist die Filmdokumentation nicht chronologisch, sondern nach Themen. So gibt es z.B. die Kapitel Ausflüge, Freiwillige Feuerwehr, Fasching, Land und Leute, kirchliche Feiern und viele weitere Themen. Die Erstkommunionfeier in Tarsch im Jahr 1967 ist ebenso dabei wie ein Gaudi-Skirennen in St. Martin im Kofel in den 1960er Jahre, das Seilbahnunglück von 1982, das erste Latscher Dorffest (1986), die Unwetterkatastrophe 1987, der Empfang von Pfarrer Josef Stofner 1968, der eingangs erwähnte Westernfilm und viele weitere Ereignisse und Geschichten, welche die Dorfgeschichte geprägt haben. Zu den Besonderheiten gehören auch Filmausschnitte eines Jahrgangstreffens 1976, bei dem die damals 50-Jährigen (geboren 1926) den 50. Geburtstag feierten. Schon allein diese Szenen zeigen, wie sehr sich auch die Menschen im Laufe der Jahrzehnte geändert haben.

jos

Buchtipp Bibliothek Latsch

Bernhard Aichner
Gegenlicht



Oberkommissar Avi Avraham ist mit seiner Arbeit unzufrieden, daher geht er eher lustlos einer Meldung über einen verschwundenen Touristen nach. Der Mann hatte einige Stunden nach seiner Ankunft das Hotel verlassen und war nicht mehr zurückgekehrt. Etwas erregt jedoch sein Misstrauen und er beginnt weitere Nachforschungen. Am selben Tag wird vor dem Krankenhaus ein ausgesetztes Neugeborenes gefunden. Bald wird die Familie des Mädchens ausgeforscht. Avis Kollegin Sarah Wahabe untersucht mit seiner Unterstützung die Hintergründe. Die beiden sehr gegensätzlichen Fälle führen den Kommissar nach Paris, wo er offiziell die Mutter des ausgesetzten Babys verhört, im Geheimen aber im Fall des verschwundenen Touristen recherchiert. Dror Mishani verknüpft in diesem Roman menschliche Abgründe im familiären und religiösen Umfeld mit den geheimen Machenschaften des Mossad. Spannend wechselt die Geschichte zwischen den beiden Fällen. Sehr empfehlenswert!

Infos aus der Bibliothek

Bibliothek Latsch

Ende Mai war es endlich soweit. Die Schüler: innen der ersten Klassen der Grundschule kamen begleitet von ihren Lehrerinnen zu uns in die Bibliothek. Mit Freude und Spaß an der Sache wurde gequizzt, gesucht, gelesen, viel gelacht und einiges über die Bibliothek gelernt. Am Ende bekamen die Kinder ihren eigenen Leseausweis.

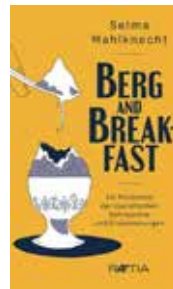
Die Bibliothek Latsch bleibt von Montag, 27. Juni bis Freitag, 01. Juli 2022 geschlossen!

Bücher am Pool im Juli und August, in Zusammenarbeit mit AquaForum, immer donnerstags, von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Veranstaltung Bibliothek Latsch – Kulturtag

Buchvorstellung: „Berg and Breakfast“ mit Selma Mahlknecht und Kurt Gritsch

Am Donnerstag 14. Juli um 20.00 Uhr in der Bibliothek Latsch. Tourism? Overtourism? Es liegt an uns, den Tourismus der Zukunft mitzugestalten! »



amüsant, pointiert, anregend » erhellende Einsichten, kluge Denkanstöße » notwendige Reflexionen, die uns alle betreffen.

Bibliotheken Latsch und Goldrain

„LiL – Lesen im Liegenstuhl“ 2022

Die landesweite zweisprachige Leseaktion „LiL (Lesen im Liegenstuhl / + estate, se leggi!)“ möchte auch heuer wieder junge Leute mit anregenden Büchern versorgen und zum Lesen in der Freizeit motivieren. Ab 1. Mai bis 31. Oktober 2022 können alle Jugendlichen im Alter von elf bis 16 Jahren teilnehmen. Die Bücher gibt es in den Bibliotheken.

Bibliotheken Latsch, Tarsch, Goldrain, Morter

Sommerlesepreis für Grundschüler:innen

Gemeinsam mit den Bibliotheken des Vinschgau bieten wir ab Mitte Juni erneut den „Sommerlesepreis“ an. Ganz tolle Bücher warten dann wieder in den Bibliotheken darauf, ausgeliehen zu werden. Der Sommerlesepreis startet mit Schulende und dauert bis Oktober. Wir haben viele Bücher angekauft, damit das Lesen richtig Spaß macht.



Garage Rinner

Lust in den Beruf des Kfz-Mechanikers hineinzuschnuppern?

Wir nehmen uns gerne Zeit für dich!

Interessiert?
Ruf uns an oder schick eine WhatsApp an Tel. 0473 74 20 81

pohl zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG
Industriezone 1/a 39021 Latsch (BZ) www.pohl.it

Tel 0473 62 32 91
Mobil 335 63 700 60
Mail info@pohl.it

HARRY'S TANKSTELLE

Nutzen Sie alle Vorteile:

- Waschanlage, Self Wash
- österreichische Vignette
- Handywertkarten
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle von Liquigas, Butangas, Agipgas

Die Voll-Service Tankstelle
Reichsstr. 2 - Latsch - Tel./Fax 0473 72 09 27

Die vier Dampfplouderer



A di Gemeinde kimp laz mit dia Stroumpreise ins Schwitzen! laz will sie afn Lacusplatz 20 Hometrainer aufstelln!

...damit soll Stroum für die Sauna produziert werdn, um die Energiebilanz der VVA aufzubessern!

Sozusogn: „SCHWITZEN, UM ZU SCHWITZEN!“

InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Kochkurs mit Bäuerin Monika	Fr, 24.06.2022	14.00	Morter, Niederwieshof Vorhöfe 16	Tourismusverein Latsch-Martell
Herz-Jesu Prozession in Morter	Fr, 24.06.2022	19.00	Morter - Dorf	Pfarramt
Faires & regionales Frühstück	Sa, 25.06.2022	Ab 08.30	Lacusplatz	Weltladen Latsch
Herz-Jesu-Feuer	So, 26.06.2022		Zwölferkreuz	Alpenverein Latsch
Herz-Jesu Prozession in Tarsch	So, 26.06.2022	10.00	Tarsch	Pfarramt
Herz-Jesu Konzert der Bürgerkapelle Latsch	So, 26.06.2022	20.30	Musikpavillon Latsch	Bürgerkapelle Latsch
Abendkonzert der Musikkapelle Burgstall	Do, 30.06.2022	20.30	Musikpavillon Latsch	Tourismusverein Latsch-Martell
Latsch in alten Filmen	Sa, 02.07.2022	20.00 bis 22.30	CulturForum Latsch	Amateurfilmer Verein Vinschgau & BA Latsch
E-Bike Tour von Trattla nach Stallwies	Di, 05.07.2022	09.00	Maxx Bike Eldorado Latsch	Maxx Bike Eldorado
E-Bike Tour von Trattla zum Biathlonzentrum	Do, 07.07.2022	09.00	Maxx Bike Eldorado Latsch	Maxx Bike Eldorado
Klettersteig	So, 10.07.2022		Günther Messner Steig	Alpenverein Latsch
Latscher Almfest	So, 10.07.2022	11.00	Latscher Alm	Latscher Alm
Abendkonzert der Musikkapelle Tisens	Do, 14.07.2022	20.30	Musikpavillon Latsch	Tourismusverein Latsch-Martell
Tellura X - Die Geschichte Südtirols musikalisch auf der Bühne	Fr, 22.07.2022	20.30	CulturForum Latsch	Kartenvorverkauf: Tourismusverein Latsch, Tel. 0473 623 109

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. ba-latsch@rolmail.net



Mit dem Nightliner wieder unterwegs im Vinschgau

Nach einem Discobesuch im Nachbarort, einer Party bei Freunden wieder sicher nach Hause? Das ist in unserem Bezirk ab Ende Mai wieder mit dem Nightliner-Hauptlinien und den Nightliner-Shuttles möglich. Dabei gilt: altbewährt und vieles neu!

Neu bei den Linien

Die frühere Nightliner-Hauptlinie N250 Meran-Mals wird durch 2 Nightliner N251 Meran-Schlanders und N252 Schlanders-Reschenpass ersetzt. Beim Shuttle-Angebot bleiben die bereits bekannten Shuttles N262 von Schlanders nach Martell, N271 von Prad nach Sulden und N811 von Mals nach Taufers bestehen. Die Abfahrtszeiten der Shuttles wurden allerdings geändert.

Neu bei den Fahrplänen

Jedes Shuttle verkehrt einmal pro Samstagnacht von 28. Mai bis 11. Dezember 2022. Die Fahrpläne sind auf jene der Nightliner-Hauptlinien abgestimmt. Die Fahrpläne findet ihr auf der Homepage www.suedtirolmobil.info

Neu bei den Tickets

Der Einzelfahrschein für die Nightliner-Hauptlinie kostet 3 Euro, der Einzelfahrschein für das Nightliner-Shuttle 2 Euro und das Nacht-Ticket 5 Euro. Der Erwerb der Tickets für die Nightliner-Shuttle erfolgt diese Jahr testweise ausschließ-



lich online über die App „südtirolmobil“ oder die Homepage www.suedtirolmobil.info, wobei Südtirol Pass, Euregio Family Pass, Südtirol Pass abo+ und Südtirol Pass 65+ mit Zahlungsfunktion für zusätzliche Dienste für den Erwerb oder die Online-Entwertung der Nightliner-Tickets genutzt werden können. Personen, welche keinen Südtirol Pass besitzen, können voraussichtlich ab Juli über dieselbe App bzw. Homepage online einen Fahrschein erwerben.

Neu bei der Information und Organisation

Informationen zum Ticketkauf sowie zu den Fahrplänen finden sich eben-

falls auf der Homepage „südtirolmobil“. Seit heuer werden die Hauptlinien des Nightliner, d.h. jene Busse, welche die Hauptorte und Talschaften bedienen, von Seiten des Landes organisiert und zu 100% finanziert. Diese Hauptlinien verkehren mehrmals pro Nacht und auch in beide Fahrtrichtungen. Die Nightliner-Shuttles sind periphere Zubringerdienste und mit den Hauptlinien vernetzt. Sie verkehren nur einmal pro Nacht und auch nur in eine Richtung, d.h. vom Umsteigeknoten mit der Hauptlinie in die jeweiligen Gemeinden.

Wir wünschen allen eine gute Fahrt!

Unerlaubtes Bekleben von Verkehrsschildern



Es wird darauf hingewiesen, dass auch das Beschmutzen (Bekleben) von Verkehrsschildern und öffentlichen Einrichtungen einen Vandalenakt darstellt und geahndet wird.

Sommer im AquaForum

Am Samstag, 18. Juni startet das AquaForum in die Sommersaison. Schwimmbad und Sauna sind dann wieder täglich geöffnet. Das Latscher Schwimmbad punktet im Sommer vor allem mit seiner Familientauglichkeit. Die große Liegewiese bietet genügend Platz zum Austoben, die Planschbecken im Innen- und Außenbereich sorgen für Abkühlung, der Beachvolleyballplatz ist Treffpunkt für die aktiven Gäste, die Spielgeräte im Außenbereich und die Kinderanimation, die im Juli und August 3-mal wöchentlich angeboten wird, sorgen für Unterhaltung bei den kleinen Gästen. Ein weiterer Vorteil des AquaForum: durch die Kombination von Hallenbad und Außenbecken spielt das Wetter keine Rolle. Auch bei wechselhaftem oder schlechtem Wetter ist ein Besuch immer lohnenswert. Für Vielnutzer gibt es wieder die beliebte „Summercard“ und die „Summer 10er Card“. Für alle, die es entspannt angehen wollen, ist die Sauna auch im



Beachvolleyballplatz
täglich ab
17 Uhr gratis

Öffnungszeiten Sommer
(18.06. bis 04.09.2022)

Bad

Mo, Mi, Do, Sa, So: 11.00 - 19.00 Uhr
Di & Fr: 10.00 - 22.00 Uhr

Sauna

Mo, Mi, Do: 13.00 - 20.00 Uhr
Sa & So: 12.00 - 20.00 Uhr
Di & Fr: 13.00 - 22.00 Uhr

Sommer täglich geöffnet. Wohltuende Aufgüsse sorgen für Entspannung, Sonnenanbeter finden im Saunagarten den idealen Platz für ein Sonnenbad.

Beachvolleyballplatz für alle zugänglich

Der Beachvolleyballplatz ist von 11 bis 17 Uhr exklusiv für die Badegäste des AquaForum reserviert. Ab 17 Uhr ist der Platz für alle zugänglich. Am Eingang hängt eine Tafel, wo man den Platz vorab reservieren kann. Durch die neuen Schutzmatte, die heuer im Frühjahr angebracht wurden, ist der Platz noch sicherer geworden.

Highlights Sommer

- preiswerte Sommer Saisons- und Punktekarten
- Kinderanimation immer Montag, Mittwoch und Samstag von 14 bis 17 Uhr im Juli und August (Teilnahme kostenlos, ohne Anmeldung)
- Bücher am Pool: jeweils am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr, im Juli und August (in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Latsch)
- Beachvolleyballplatz

SPORT · FAMILY · SPA



3 mal wöchentlich
KINDER-ANIMATION

SUMMERCARD & SUMMER 10er Card
wieder erhältlich!

AquaForum
Latsch Laces



Im Sommer WASSER-
und SAUNAWELT

TÄGLICH GEÖFFNET

Marktstraße 48, Latsch · Tel. 0473 623 560 · info@aquaforum.it · www.aquaforum.it



EINWEIHUNG Kindergarten LATSCH

Die Einweihung des Kindergartens Latsch am **Samstag, 14. Mai** war ein voller Erfolg. Ein neuer Ort mit großzügigen Räumen, viel Tageslicht und reichlich Freiflächen im Garten ist entstanden. Hier einige Impressionen!



Probleme in der Kanalisation

Leider kommt es immer wieder zu Verstopfungen in der Kanalisation, welche mit großem Aufwand von unseren Wasserwärtern behoben werden müssen. Ursache für die Verstopfungen sind vielfach die Entsorgung von feuchtem Toilettenpapier und Feuchttüchern über die Kanalisation, welche sich in den Abwasserrohren verklumpen und nicht mehr weitertransportiert werden können. Deshalb ersucht die Gemeindeverwaltung alle Bürger feuchtes Toilettenpapier und Feuchttücher nicht mehr über die Kanalisation zu entsorgen. Ein weiteres Problem stellt die Entsorgung von Öl über die öffentliche Kanalisation dar. Auch dies sorgt für Verstopfungen. Für jeden Haushalt



kann im Recyclinghof ein Gratis-Vinschger-Öli zur Sammlung von Bratfett abgeholt werden. Ist der Vinschger-Öli voll, kann er zu den Öffnungszeiten in den Recyclinghof gebracht und mit



einem sauberen Sammelbehälter ausgetauscht werden.

*Der Umwelt-Referent,
Christian Stricker*

„Familien-Jolly“

116.710 Seitenzugriffe

Mit dem Familien-Jolly des größten Familienverbandes Südtirol (KFS) werden konkret schnelle Lösungen im praktischen Austausch zwischen Eltern und Babysittern geboten. Von der ersten Stunde an war die Online-Plattform „Familien-Jolly“ aktiv und ist ein Erfolgsmodell, das auch nach wie vor Schule macht. Die erfassten Eckdaten des Projektes können sich sehen lassen: 117.000 Besuche in weniger als 2 Jahren, mittlerweile 404 aktive registrierte Babysitter und über 438 registrierte Eltern, die sich rege austauschen. Und es geht weiter! Die Babysitter-Plattform „Familien-Jolly“ ist kostenlos und bietet den Familien den Vorteil, mithilfe der ausführlichen Babysitter-Profile auch in den entlegensten Winkeln Südtirols eine adäquate Kinderbetreuung zu garantieren. Schnell und einfach kann die beste und passendste Kinderbetreuung in unmittelbarer Nähe gefunden werden. Auch die Babysitter können nach einer geeigneten Familie stöbern, stellt das Babysitten v.a. für Jugendliche ab 16, für Studierende und Senioren, die ideale Möglichkeit dar, etwas dazuzuverdienen.

Infos unter www.familienjolly.it



Wenn's mal eng wird – zieh den
FAMILIEN-JOLLY!



**Familien
JOLLY
Famiglia**

Jede Familie kennt das – Terminüberschneidungen, unaufschiebbare Erledigungen oder einfach der Wunsch nach etwas Zeit für sich. Den Moment, in dem man eine verlässliche Bezugsperson benötigt, der man die Kinder anvertrauen kann – egal, ob kurzfristig oder zu fest vereinbarten Terminen.

Auf unserer Plattform finden sich hilfesuchende Familien und Babysitter aus der unmittelbaren Umgebung. Echte Familien-Jollys, die als Bezugspersonen, Vorleser und Spaßmacher ein echter Trumpf sind, wenn Hilfe gefragt ist.

Sucht euch euren Familien-Jolly unter www.familienjolly.it

Mit freundlicher Unterstützung

gefördert von | sostenuto da



FAMILIENAGENTUR



AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

In Kooperation



agjd



ARBEITSGEMEINSCHAFT
DER JUGENDDIENSTE

Der Seelenreiter

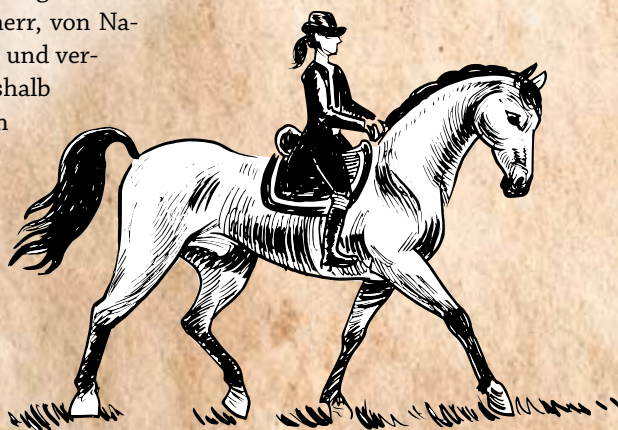
Der Sage nach wurde das Schloß Obermontani von einem vornehmen Ritter erbaut, der mit seinen tapferen Söhnen und einer bildhübschen Tochter, mit Roß und Reiter, mit Hab und Gut aus dem fernen Süden in diese unwirtliche Gegend gekommen war und sich dieselbe als ständige Bleibe erwählt hatte. Er soll einer jener Gotenführer gewesen sein, die nach ihres großen Königs Tod und seines Reiches Untergang in alle Richtungen zerstreut und teils freiwillig, teils von feindlichen Scharen bedrängt, in den fast unzugänglichen Tälern und Schluchten unseres Landes eine neue Heimat fanden.

Es herrschte eine rohe und gewalttätige Zeit, wo das Faustrecht des Stärkeren galt, das Land von abenteuerlichen Kriegsseharen, von Verfolgern und Verfolgten unsicher gemacht wurde.

Der alte Schloßherr, von Natur aus misstrauisch und verschlossen, hatte deshalb allen gastlichen Sinn aus seiner Brust verbannt. Das Tor des Schlosses blieb jedem Besucher verschlossen.

Die Grafentochter war mittlerweile

zur blühenden Jungfrau heran gewachsen und machte ihrer römischen Mutter alle Ehre, die wohl eine Frau von außerordentlicher Schönheit gewesen sein mag. Wie ihre Erscheinung zeigte auch ihr Wesen, ganz im Gegensatz zur rauen und verschlossenen Art des Vaters und der Brüder, südländische Anmut und Grazie. Schwer war es, ihrer Anmut und Grazie zu widerstehen. Meist trieb es sie hinaus in die weite, freie Gottesnatur. Sie jagte täglich, nur von den treuen Doggen begleitet, hoch zu Roß, den Falken in der Hand, den Schloßhügel hinunter, durch Busch und Wald, die Spur des flüchtenden Wildes verfolgend. Eines Tages im Spätherbst kehrte sie müde und erschöpft vom Streifzuge zurück und fand ihre Lieben beim Vesperbrot um den wärmenden Kamin versammelt.



*Aus dem Buch
„Sagenhaftes aus der
Gemeinde Latsch“
von Hermann
Lampacher*



MARKTGEMEINDE LATSCH

Öffentlichen Wettbewerb nach Titel und Prüfung zur
unbefristeten Besetzung von einer Stelle als
spezialisierte/n Arbeiter/in - HYDRAULIKER
in IV. FE - (Vollzeit)

Einreichfrist der Gesuche: **30.06.2022 - 12 Uhr**

Für Info Tel. 0473 424 926 oder
www.gemeinde.latsch.bz.it

Veranstaltungen

Latsch - Martelltal Vinschgau

Samstag, 18. Juni bis 09. Juli

Marteller Erdbeertage

Das Martelltal steht wieder ganz im Zeichen der Erdbeere. Im Rahmen der „Marteller Erdbeertage“ vom 18. Juni bis 09. Juli 2022 können in verschiedenen Betrieben des Tales kulinarische Köstlichkeiten rund um die Erdbeere genossen werden.

Sonntag, 26. Juni

Festlicher Beerentag im Freizeitzentrum Trattla

Sonntag, 26. Juni - 20.30 Uhr

Herz-Jesu Konzert der Bürgerkapelle Latsch

Schwungvolle Rhythmen, traditionelle Klänge und ein abwechslungsreiches Konzertprogramm erwartet Sie beim Herz-Jesu Konzert der Bürgerkapelle im Musikpavillon Latsch. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im CulturForum statt.

Donnerstag, 30. Juni - 20.30 Uhr

Abendkonzert der Musikkapelle Burgstall

Abendliches Konzert der Musikkapelle Burgstall im Musikpavillon in Latsch. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert nicht statt.

Sonntag, 10. Juli

Latscher Almfest

Genießen Sie den Tag beim Latscher Almfest umrahmt von Musik und lassen Sie sich mit typischen Südtiroler Köstlichkeiten verwöhnen.

Donnerstag, 14. Juli - 20.30 Uhr

Abendkonzert der Musikkapelle Tisens

Abendliches Konzert der Musikkapelle Tisens im Musikpavillon von Latsch. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Donnerstag, 21. Juli - 20.30 Uhr

Abendkonzert der Gruppe Feinklang

Abendliches Konzert der Gruppe Feinklang im Musikpavillon von Latsch. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Tourismustreibende starten mit Raiffeisen in die neue Sommersaison

Kürzlich trafen sich die Verantwortlichen des Tourismusvereins Latsch – Martell mit den Vertretern der Raiffeisenkasse Latsch, um den Werbevertrag zu erneuern. Dabei erläuterte der Präsident des Tourismusvereins Latsch-Martell Roman Schwienbacher die Situation der Tourismusbranche in Latsch und Martell. Herr Schwienbacher unterstrich, dass die Kompetenz der Raiffeisenkasse im Bereich Bank und Versicherung, aber auch die seit Jahren anhaltende gute Zusammenarbeit als verlässlicher Sponsoringpartner für die Tourismusbetriebe im Einzugsgebiet Latsch – Martell wichtige Stützen darstellen. Des Weiteren hielt man im Gespräch Rückschau auf die Saison 2021. Dabei konnten die Tourismustreibenden trotz Pandemie eine gute Auslastung verzeichnen. Das Hauptziel



Im Bild (v.l.): Tourismusverein - Roman Schwienbacher (Präsident), Günther Pircher (Vizepräsident), David Stocker (Geschäftsführer); Raiffeisenkasse - Adalbert Linser (ehemaliger Obmann), Karl-Heinz Tscholl (Direktor), Dr. Georg Wielander (neugewählter Obmann)

für die Zukunft ist als Tourismusgebiet weiterhin Aktivurlauber anzusprechen. Für den neugewählten Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Dr. Georg Wielander stellt die Tourismusbranche ein

wichtiges Wirtschaftsstandbein für das Einzugsgebiet dar. Er bekräftigt, dass die Förderung des Tourismus indirekt dem gesamten lokalen Wirtschaftskreislauf zugutekommt.

Für unsere Filiale in **LATSCH** suchen wir:

Verkäufer/-innen und Kassierer/-innen in Vollzeit mit Aufstiegsmöglichkeiten

Verkäufer/-innen und Kassierer/-innen in Teilzeit(25 Std.)

Freundliche Lehrlinge in Vollzeit

Gerne bieten wir auch motivierten Oberschulabgängern die Möglichkeit, eine berufsspezifische Ausbildung zu absolvieren (in Vollzeit).

Geboten werden gründliche Einarbeitung, eine abwechslungsreiche Tätigkeit, interessante Arbeitsturnusse, leistungsgerechte Entlohnung, Aufstiegschancen und die Möglichkeit zur ständigen Aus- und Weiterbildung.

Wir würden uns freuen, wenn du dich bei uns bewirbst!



personal@anjoka.it
oder unter Tel. 0474/529580

 **CONAD**
CITY



Youth App – Jugendinformation in einem Klick

Eine App, die für und mit jungen Menschen aus ganz Südtirol entstand und über jugendrelevante Themen informiert – das ist die „Youth App“. Bereits seit knapp einem Jahr kümmert sich eine eigens für die App ins Leben gerufene Projektgruppe um die Entwicklung – ab 20. Mai ist die zweisprachige „Youth App“ zum Download verfügbar.

Die Idee einer südtirolweiten Jugend-App entstand im Frühjahr letzten Jahres, als sich mehrere Organisationen der Jugendarbeit dafür aussprachen, eine Informations-App für junge Menschen zu entwickeln. „Der Grundgedanke ist, jugendrelevante Informationen gebündelt, unkompliziert und kostenlos für alle jungen Menschen aus Südtirol zugänglich zu machen“, so Projektgruppenleiter Thomas Marth.

Damit die App zielgerichtet auf die Bedürfnisse von Jugendlichen ausgerichtet werden kann, wurden sie in der Gestaltung miteinbezogen. In den vergangenen Monaten wurden in ganz Südtirol Workshops abgehalten, um mit Jugendlichen die Themen herauszufiltern, die sie interessieren und beschäftigen. Die App soll auf einer partizipativen Beteiligung zwischen Jugendlichen, Projektgruppe und Partnern gründen.

„Die Europäische Union hat 2022 das Europäische Jahr der Jugend ausgerufen. Es soll neue Chancen für junge Menschen eröffnen und ihren Meinungen und Ideen mehr Gehör verschaffen. Die neue App ist in Südtirol

ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung“, so Landesrat Philipp Achammer. Nun steht die „Youth App“ in den Startlöchern: anhand von sechs Kategorien wie beispielsweise Events und Arbeit, einer News-Seite und einem eigenen Videoformat, werden jugendrelevante Themen aufgegriffen, erklärt und beschrieben.

Für die inhaltliche und finanzielle Unterstützung der App arbeitet die Projektgruppe mit Partnern aus verschiedenen Bereichen zusammen. Die Partner unterstützen auf diesem Wege nicht nur die App, sondern die gesamte Jugendarbeit im Land.

Am Inhalt beteiligen sich folgende Institutionen: HGV, LVH, Landesfeuerwehrverband, Südtiroler Hochschülerinnenschaft, Kinder & Jugendanwaltschaft, netz I Offene Jugendarbeit, Südtiroler Jugendring, Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste, Schulinspektorat, Forum Prävention, Weißes Kreuz, Amt für Arbeit und Young SGBCISL. Die „Youth App“ wird großteils vom Amt für Jugendarbeit und zusätzlich von den Sponsoren „Progress Group“ und „Sportler AG“ finanziell unterstützt.



Jugendzentrum Green Turtle

Marktstraße 42/L · Latsch

Lisa Tel. 371 43 05 448

Magda Tel. 380 18 28 380

Social Media   

Öffnungszeiten

Di. 16:00 - 20:00 Uhr

Mi. 15:00 - 19:00 Uhr

Do. 15:00 - 20:00 Uhr

Fr. 17:00 - 21:00 Uhr

Sa. 16:00 - 20:00 Uhr



30 Jahre Seniorenverein im Südtiroler Bauernbund Morter

Am 21. Mai feierte der Seniorenverein im Südtiroler Bauernbund von Morter sein 30-jähriges Bestehen, ein Grund zum Feiern allemal. Mit einer wunderschönen Festmesse, umrahmt von der Kleingruppe Chor Colruna aus Goldrain und von Herrn Pfarrer Johann Lanpacher, wurde die Feier eingeleitet. Anschließend fand eine kleine Feier im Kulturhaus Morter statt. Anwesende Ehrengäste wie Landespräsidentin der Seniorenvereinigung im Südtiroler Bauernbund Theresia Agreiter Larcher, Bürgermeister Mauro Dalla Barba, Vizebürgermeister und Fraktionsvorsteher Christian Stricker, Referentin für die Vereine Maria Kuppelwieser, Bezirkspräsidentin Mar-



Landespräsidentin Theresia Agreiter Larcher, Bezirkspräsidentin Martina Plörer und Ortspräsidentin Martha Federspiel (v.l.)

tina Plörer, stellvertretender Obmann der Raiffeisenkasse Albert Platzgummer, stellvertretender Obmann der Musikkapelle Goldrain-Morter David

Stocker, Ortsbäuerin Monika Stocker, Feuerwehrkommandant André Gluderer, die damaligen Gründer Anna Müller, als damalige Ortsbäuerin und Wilhelm Stocker als damaliger Bauernbundobmann hielten eine kurze Ansprache. Herr Pfarrer Johann Lanpacher sprach das Tischgebet, dann ging es zum gemütlichen Teil über. Allen Helferinnen und Helfern ein großes Vergelt's Gott. Auf diesem Wege möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung von Seiten der Raiffeisenkasse Latsch, der Gemeinde Latsch und dem Amt der Seniorenvereinigung Bozen bedanken.

Ortspräsidentin Martha Federspiel

Ehejubelpaare in Morter

In kleiner Runde feierten wir am 3. April in Morter die Jubelpaare des Jahres. Begonnen haben wir mit einer hl. Messe, gestaltet von unserem Herrn Pfarrer Johann Lanpacher und musikalisch umrahmt wurde sie vom Männerquartett aus Deutschnofen. Nach der Messfeier ließen wir es bei einem gemeinsamen Umtrunk im Kulturhaus gemütlich ausklingen. Ein großes Vergelt's Gott der Raiffeisenkasse Latsch für ihre finanzielle Unterstützung.



Die Jubelpaare in Morter in kleiner Runde

Pfarrgemeinderat und Katholischer Frauenbund von Morter

Bekanntmachung

Kostenloses Erstgespräch in Rechtsfragen für Senioren

Auf Initiative der SVP-Senioren Vinschgau hält Rechtsanwalt Dr. Erwin Dilitz ein kostenloses Erstgespräch in Rechtsfragen für Senioren **jeden 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr** im SVP-Bezirksbüro Schlanders, Göflaner Straße 28 (Innenhof Grundbuchgebäude).

Terminvormerkung unbedingt erforderlich:

E-Mail: svpschlanders@svp.eu oder Tel. 0473 730 110

Hans Mitterer – Bezirksvorsitzender Seniorenleitung Vinschgau und Franz Schuster stell. Bezirksvorsitzender

edel weiß
Senioren
in der SVP



Was hilft bei Wespen- und Bienenstichen?

Bienen und Wespen sind sehr nützliche Insekten, die es eher meiden, dem Menschen zu nahe zu kommen. Doch sie werden von süßen Düften und leuchtenden Farben magisch angezogen, weshalb sie in den Sommermonaten oft unsere Gärten, Terrassen oder Balkone aufsuchen. Es sind grundsätzlich keine aggressiven Insekten, aber wenn sie sich bedroht fühlen, stechen sie zur Selbstverteidigung zu. Kommt es zum Stich, merkt man das in der Regel sofort. Bei Bienenstichen bleibt meist der Stachel samt dem zugehörigen Giftbeutel an der Einstichstelle hängen. In dem Fall sollte man den Stachel samt Giftbeutel so schnell wie möglich entfernen. Am besten verwendet man dazu eine Pinzette oder eine Zeckenkarte. Vorsicht beim Herausziehen mit den Fingern! Es besteht die Gefahr, dass man ungewollt den Giftbeutel zusammendrückt und sich das Bienengift in die Wunde entleert, wodurch die Symptome schlimmer werden.

Sofortmaßnahmen nach einem Stich

Kälte hilft am besten, den Schmerz nach einem Insektenstich zu betäuben und die Schwellung zu reduzieren. Man verwendet etwa eine Kühlkomresse mit Eisbeutel oder einen Umschlag mit einem nassen Tuch. Durch Hochlagern des betroffenen Armes oder Beines verringert man ebenfalls das Anschwellen rund um die Einstichstelle. Ebenfalls hilfreich sind sogenannte Stichheiler. Mit diesen elektronischen Geräten wird die Einstichstelle kurz erhitzt, wodurch Juckreiz und Schwellungen reduziert werden. Weitere Hausmittel, die kühlend und entzündungshemmend wirken, sind das Auflegen einer Zwiebel oder ein Umschlag mit kaltem Essig. Auch Backpulver hilft, das Gift zu neutralisieren und die Symptome zu mildern. Auf jedem Fall sollte man sich an der betroffenen Stelle nicht kratzen, weil dadurch Bakterien in die Wunde gelangen können.

Passiert ein Stich an einer sensiblen Körperstelle wie am Hals, am Kopf oder am Mund, ist große Vorsicht geboten. Auch bei nicht allergischen Personen kann es an diesen Stellen zu größeren Schwellungen infolge des Stichs kommen, wodurch sich die Atemwege verengen und es schlimmstenfalls zu Erstickungen kommen kann. In diesem Fall die Stelle gut kühlen, Eiswürfel lutschen und im Zweifel sofort einen Arzt aufsuchen.

Was tun bei einer allergischen Reaktion

Etwa 5 % der Bevölkerung leiden an einer Insektengiftallergie. Bei diesen Personen kann es nach einem Wespen- oder Bienenstich zu schweren allergischen Reaktionen kommen wie etwa Atemnot, Übelkeit und Kreislaufproblemen. Betroffene Personen sollten immer ein Notfall-Set dabei haben. Dieses enthält normalerweise eine cortisonhaltige Tablette, eine Antihistamin-Tablette sowie eine Adrenalininjektion. Mit diesen Medikamenten können Allergiker einen Bienenstich zunächst selbst behandeln. Das Notfallset und die Sofortmaßnahmen bei Allergikern müssen in jedem Fall vorab mit einem Arzt besprochen werden.

In Zusammenarbeit mit

Kinder und Tiere – ein starkes Team



In der unmittelbaren Begegnung mit Tieren und deren Versorgung erleben die Kinder sich in ihrer Persönlichkeit und entdecken ihre Fähigkeiten. Die Tiere nehmen die Kinder wertfrei an, motivieren, helfen zur Ruhe zu kommen, ermöglichen vielfältige emotionale Erfahrungen und lassen Zeit zum Wachsen für Körper, Geist und Seele. Die Kinder üben sich in einem achtsamen, artgerechten und angstfreien Umgang mit dem Tier, wozu auch die Einhaltung fester Regeln zur Sicherheit der Kinder und zum Schutz der

Tiere gehören. Sie lernen die Bedürfnisse und Lebensgewohnheiten der Tiere kennen. Im geschützten Miteinander mit den Tieren und den anderen Kindern erleben sich die Kinder selbst, lernen Rücksicht zu nehmen und Verantwortung zu übernehmen. Diese Erfahrungen können nach einer gewissen Zeit auf alle Lebensbereiche übertragen werden. Solche Angebote finden sich in der Gemeinde Latsch auf dem Korngütl Hof, der Familie Tscholl: Josef, Bauer, Bodenpraktiker, Vater und Opa und Gabi, Bäuerin, Erziehe-

rin, Motopädagogin, Mutter und Oma. Unser Hof ist ein Bio-Obstbaubetrieb am Goldrainer Sonnenberg, auf dem auch viele Tiere leben: Pferde, Esel, Hunde, Katzen, Hühner, Hasen. Der Arbeitsschwerpunkt mit den Tieren ist die spielerische Reitpädagogik und die Motopädagogik mit Pferd, je nach Bedarf kommen auch die anderen Tiere zum Einsatz. Zielgruppe sind vorrangig Kinder von 4 bis 10 Jahren. Ein weiteres Angebot ist das Projekt „Landwirtschaft hautnah“ - Hofführungen für alle Altersklassen.

TIER isch

starke ERLEBNIS tage

Juni

Di	21	Pferd (8-10)
Mi	22	Esel (6-10)
Sa	25	Stall Zeit*
Di	28	Huhn (6-10)
Mi	29	Pferd (5-7)

Juli

Di	05	Pferd (6-10)
Mi	06	Esel (6-10)
Fr/Sa	08/09	mit Papa im Zelt*
Di	12	Pferd (5-7)
Mi	13	Huhn (6-10)
Sa	16	Familien Zeit*
Di	19	Katze
Mi	20	Stall Zeit*
Fr/Sa	22/23	Hof Nacht*
Di	26	Hase (6-10)
Mi	27	Stall Zeit*
Fr/Sa	29/30	mit Papa im Zelt*

August

Di	16	Stall Zeit*
Fr/Sa	26/27	Hof Nacht*

ab 16. August*
Rechnen mit Tieren
tiergestützte Lernförderung für
Grundschüler.

Info und Anmeldung
bei Gabi 320 9487626
Reitpädagogik Korngütl Hof
Goldrain

Zeit: 8-12:15 Uhr
Auf Anfrage können die Kinder auch
früher gebracht werden.
Unkosten: 45€
(Geschwisterermäßigung 37€)
*Siehe eigene Ausschreibung!!

Tiergestützte Lernförderung

für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren

Durch das Zusammenspiel aus frischer Luft und einer alternativen Lernumgebung fällt es den Kindern deutlich einfacher sich zu konzentrieren und die Förderaspekte anzunehmen. Die Arbeit mit dem Pferd/Tier als Partner und Freund erleichtert es den Kindern sich zu öffnen; das Tier ist oftmals der Eisbrecher zwischen Kind und dem Geschehen, sowie Kind und der Trainerin/dem Trainer. Das Heranführen an das Pferd/Tier und die Interaktion mit einem solchen stärken das Selbstbewusstsein der Kinder deutlich, wodurch ebenfalls eine schnellere und effektivere Wirkung in der Förderung festgestellt werden kann.

Mit allen Sinnen und viel Spaß Inhalte und Techniken begreifen, verstehen und festigen

RECHNEN mit TIEREN

Gemeinsam mit Pferd/Esel üben die Kinder die Grundfertigkeiten, die man zum Rechnen lernen braucht: Gleichgewicht, Verknüpfung der Gehirnhälften, Orientierung im Raum, Wahrnehmung, Merkfähigkeit. Die Kinder bewegen sich mit und auf dem Pferd, bauen Hindernisstrecken auf und machen Reiterspiele. Bei diesen Tätigkeiten üben wir Zahlen, Zahlenmengen erfassen, Grundrechenarten, Rechnen mit Geld...

Termine:

1. Klasse: Di, 16. und 23.08.22
2. Klasse: Mi, 17. und 24.08.22
3. Klasse: Do 18. und 25.08.22

Zeit: von 9 bis 11 Uhr
Kosten: 45 € (2 Termine)

Info und Anmeldung
bei Gabi 320 9487626
Reitpädagogik Korngütl Hof
Goldrain

Musikkapelle Tarsch feiert Frühjahrskonzert

Am Samstag, den 21. Mai fand im Vereinshaus Sigmunt Angerer von Tarsch das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle Tarsch statt. Nach über zwei Jahren war es endlich wieder möglich die Musikantinnen und Musikanten mit viel Einsatz und Mühe beim Musizieren zu begleiten. Petra Gamper begrüßte alle anwesenden Konzertbesucher und bedankte sich bei der Gemeinde Latsch, der Raiffeisenkasse Latsch sowie bei der gesamten Dorfbevölkerung für ihre finanzielle Unterstützung. Das Frühjahrskonzert, geleitet von Kapellmeister Benjamin Blaas, zeigte ein sehr abwechslungsreiches Programm. Musikalisch wurden die Konzertbesucher mit dem Stück „The great gate of Kiev“ von Modest Petrowitsch begrüßt. Daraufhin führte die „Suite de Salon“ das Publikum in die Tanzmusik des 18. Jahrhunderts. Der Marsch „Olimpica“ von Giovanni Orsomando wurde 1960 für die olympischen Spiele in Rom komponiert und als Drittes Stück aufgeführt. Anschließend leitete der feierliche Choral „Choral for a Solem Occasion“ von Marc van Delft auf den Höhepunkt des Abends



Im Bild (v.l.): Sonja Sachsalber, Manuela Rinner, Helga Schuster, Sandra Kuppelwieser, Benjamin Blaas, Thomas Pohl, Herbert Gunsch, Stephan Stecher, Stefan Sachsalber, Martin Stecher, Ernst Sachsalber, Helmut Kuppelwieser und Josef Kofler.

über. Die Obfrau Sonja Sachsalber und der Bezirksjugendleiter Josef Kofler freuten sich gleich über die Verleihung von elf Verdienstabzeichen: ein Mal Bronze 15 Jahre, drei Mal Silber 25 Jahre und sieben Mal Gold 40 Jahre. Auch die neuen Mitglieder der Kapelle, Marian Pirhofer am Flügelhorn und Martin Rinner an der Posaune, wurden vorgestellt. Nach einer Auszeit waren auch zwei bekannte Gesichter wieder zurück in den Reihen, Sarah Schöpf an der Querflöte und Anita Pichler am Tenorhorn. Das Konzertprogramm ging mit einem traditionellen

Teil weiter, dem Marsch „Musik, Musik“ vom böhmischen „Marschkönig“ Frantisek Kmoch und der Polka „Meine große Liebe“ von Markus Tatzberger. Die zwei modernen Musikstücke „My Way“ von Naohiro Iwai und „The Blues Borthers Revue“ von Jay Bocook beendeten den feierlichen Abend. Das Konzert selbst stieß beim Publikum auf große Begeisterung. Tosender Applaus war verdienter Lohn für die engagierten Musiker.

*Natalie Pöhl-Parth,
Pressewart Musikkapelle Tarsch*



MARKTGEMEINDE LATSCH

WIEDERGEGWINNUNG DES WOHNHAUSES „HALLERHOF“ FÜR DEN GEFÖRDERTEN WOHNBAU

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass beim Projekt Wiedergewinnung des Wohnhauses „Hallerhof“ für den geförderten Wohnbau (Bp. 112/3 und Gp. 132/3 in der Hofgasse Latsch - drei Geschosswohnungen) noch **eine Wohneinheit zu vergeben** ist.

Die Hochparterre-Wohnung hat eine Nettowohnfläche von 105,52 m², verfügt über eine große Terrasse, Gemeinschaftsgarten, Keller und einen Garagenabstellplatz.

Die ausgearbeitete Machbarkeitsstudie des Architekturbüros Holz-knecht & Stecher sowie weitere Unterlagen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde.latsch.bz.it. Für Auskünfte zu den Zulassungsvoraussetzungen steht Ihnen Vize-Gemeindesekretär Mag. Christoph Gögele zur Verfügung (Tel. 0473 424 920).

Der Bürgermeister, Mauro Dalla Barba



Die Eisfix blicken zurück und nach vorne



Der Vorstand mit (v.l.) Simone Reinstadler, Markus Wellenzohn, Markus Troger, Jürgen Pircher, Barbara Unterholzner und Angela Gamper.

„Ich bedanke mich beim Vorstand, den Helferinnen und Helfern und allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit“, brachte es Eisfix-Präsident Jürgen Pircher bei der Jahreshauptversammlung des Vereins auf den Punkt. Der AHC Vinschgau könne auch heuer auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken, nicht nur was die erste Mannschaft betrifft. Diese hatte sich im Playoff-Viertelfinale der Italian Hockey League Division 1 (IHL), der früheren Serie „C“, dem großen Favoriten Valpellice knapp in zwei Spielen mit 3:4 auswärts und 0:3 daheim geschlagen geben müssen. Die Bulldogs aus dem Piemont holten übrigens wenig später gegen den HC Pinè den Titel. „Die wesentlichen Ziele wurden erreicht. Wir hatten ein Grundgerüst von Einheimischen, verstärkt mit Meraner Spielern. Der Fokus lag auf den Teamgeist“, erklärte Pircher. Die Jugendarbeit trage bereits Früchte, die Zusammenarbeit mit Meran laufe gut. Die U17 und U19 Spieler trainieren und spielen komplett in Meran. Von der U19 schaffte der 18-jährige Verteidiger David Kaaserer auch bereits den Sprung in die Nachwuchs-Nationalmannschaft. „Darauf

können wir stolz sein“, betonte Pircher. Auch die U15 der Eisfix läuft bei der nationalen Meisterschaft mit Meran auf. In den Altersklassen U7, U9, U11 und U13 stellt der Vinschger Verein eigene Teams. Auch in der kommenden Saison wolle man mit Meran zusammenarbeiten. „Wir brauchen sie, sie brauchen uns“, weiß der Eisfix-Präsident.

Das ist der neue Coach

Vorgestellt wurde auch ein neuer Coach. So übernimmt nun der Finne Markus Hättinen. Der ehemalige Torhüter war während seiner Karriere unter anderem für die Eisbären Regensburg, Kassel Huskies und Moskitos Essen aktiv. Ab 2011 arbeitete der mittlerweile 48-Jährige im Nachwuchsbereich des ERC Ingolstadt, wodurch sich auch die Kontakte nach Latsch ergaben. Zur Erinnerung: Ingolstadt kommt seit Jahren zur Vorbereitung nach Latsch und wird auch heuer hier den Feinschliff für die anstehende DEL-Saison holen. In den vergangenen Jahren trainierte er die Nachwuchsteams in Straubing und Regensburg (jeweils U17). „Emotionen, Leidenschaft, Mut und Moti-

vation“, brachte der neue Coach gleich einige Schlagworte mit. Motivation sei das Um und Auf, auch im Nachwuchsbereich. „Es darf einem nicht egal sein, wenn man ein Duell verliert“, betonte er. Zudem müsse man „mutig sein, etwas zu probieren“. Die vergangenen beiden Jahre seien aufgrund der Coronavirus-Pandemie generell schwierig gewesen, was die Nachwuchsarbeit im Sport betrifft. „Fast alle Sportarten waren betroffen. Der Sport hat viele Kids verloren. Es gilt, die Kleinsten wieder für den Sport zu begeistern“, so der Trainer. Er habe sich viel vorgenommen und wolle in Latsch etwas aufbauen. „Ich bin einfach froh, hier zu sein“, erklärte er. Unterstützt wird Hättinen von Michael Stocker. Auch was den zweiten wichtigen Bereich im AHC Vinschgau betrifft, nämlich das Eiskunstenlaufen, konnte positive Bilanz gezogen werden. Sektionsleiterin und Ausschussmitglied Barbara Unterholzner erklärte: „Trotz Coronavirus konnte wieder viel gemacht werden. Insgesamt standen vier Wettkämpfe auf dem Programm, in Feltre, Asiago, Fondo und daheim in Latsch. Ein Höhepunkt war,



Der neue Coach: Markus Hättinen.



Bei der Jahresversammlung wurde eine positive Bilanz gezogen.

dass nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder die Eisgala im IceForum stattfinden konnte“.

Wie es mit dem Stadion weitergeht

Viel Lob gab es auch vonseiten der Politik. „Es freut mich, dass wir einen solch aktiven Verein hier haben. Euer Herzstück ist die Jugend, ihr leistet hier eine hervorragende Arbeit. Danke für euren ehrenamtlichen Einsatz“, so Bürgermeister Mauro Dalla Barba. Auch Sportreferent Manuel Platzgummer unterstrich die Wichtigkeit des Vereins. „Ohne euch gäbe es wohl das Eisstadion nicht mehr. Ihr füllt es mit Leben“, erklärte er. In Sachen Eisstadion gebe es noch viel zu tun. Brandschutztechnisch und statisch erfülle man nicht die aktuellen Anforderungen, Anpas-

sungs- und Sanierungsarbeiten seien nötig, berichtete Platzgummer. „Wir als Gemeinde sind aber dabei und versuchen unser Bestes“, so der Referent. Man habe sich bereits viele Stadien im Lande angeschaut, demnächst komme eine Machbarkeitsstudie. Dann wolle man auch mit dem Verein über Wünsche und Anforderungen sprechen. Schon jetzt koste das Projekt mehr als drei Millionen Euro. „Dabei handelt es sich um alles absolut notwendige Arbeiten“, so Platzgummer. Die Gemeinde alleine könne das nicht stemmen, man sei auf Landesgelder angewiesen. „Das Land muss uns unterstützen. Es muss als Bezirksstruktur gelten“, informierte Platzgummer über die Forderungen der Gemeinde. Es sei offensichtlich, dass das Stadion für den ganzen Vinschgau von großer Relevanz sei. Bis nach Me-

ran gebe es keine vergleichbare Infrastruktur, Kinder und Jugendliche aus dem ganzen Vinschgau können beim AHC Vinschgau ein Zuhause finden. „Uns allen liegt das Stadion am Herzen“, so der Gemeindefeferent abschließend.

Vorstand neu besetzt

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung war auch die Neubesetzung des Vorstandes nötig. Ludvik Odstrcilik und Martina Trenkwalder traten aus privaten Gründen im Laufe des Jahres aus dem Vorstand aus. Nachbesetzt wurde der Vorstand mit Angela Gamper. Abschließend dankte Präsident Jürgen Pircher auch allen Sponsoren, der Gemeinde, insbesondere der gemeindeeigenen Struktur Viva:Latsch sowie dem Tourismusverein Latsch-Martell für die wertvolle Unterstützung.

Ein Hundeauslaufplatz für Latsch

Das Dorf lebenswerter machen, das hat sich die Latscher Gemeindeverwaltung vorgenommen. Dazu gehört freilich auch Platz für Erholung und Entfaltung zu schaffen: Für den Men-

schen und hier in diesem Fall insbesondere für seinen vierbeinigen Freund. Kürzlich konnte der Hundeauslaufplatz oberhalb der Festhalle fertig gestellt werden.

Hier finden die Tiere in einem umzäunten Gelände ausgiebig Platz zum Herumtoben – auch mit einigen speziellen Übungen. Der Hundeauslaufplatz ist für alle zu jeder Zeit zugänglich.



Grandiose Leistung

Das Erlangen des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold, könnte man auch als Matura der Feuerwehr bezeichnen. Unser Feuerwehrkamerad und Abschnittsinspektor Stefan Tscholl hat am 14.05.2022 in Tulln (Niederösterreich) dieses Abzeichen erhalten. Die Prüfung aus 8 Disziplinen begann bereits um 06:30 Uhr und dauerte rund 11 Stunden. Stefan und ein Feuerwehrmann der FF Kardaun-Karneid absolvierten die Prüfungen mit Bravour und konnten am Ende des Tages mit Stolz das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold in den Händen halten.



Wir gratulieren Stefan zu dieser grandiosen Leistung und freuen uns, dass er sein Wissen in den FF Gruppen weitergeben kann.

FF Latsch

Fest der freiwilligen Feuerwehr Latsch

Samstag 30. Juli und Sonntag 31. Juli 2022
auf dem Festplatz in Latsch

SENIORENWOHNHEIM ANNENBERG LATSCH



Wir bauen unser Team in der Verwaltung aus!

Wir suchen zur Verstärkung nach einer/einem

Verwaltungsassistenten/in in Teil- oder Vollzeit

Arbeitsbeginn: **Herbst 2022**

Abgabetermin des Gesuches für die Rangliste: **18.07.2022– 12.00 Uhr**

Gesuchsvordrucke und weitere Informationen: **Tel. 0473 623 150** oder **info@altenheimlatsch.it**

Die Direktorin: Iris Cagalli

Mehr über unsere Tätigkeit unter: www.altenheimlatsch.it

Ö.B.P.B. „Spitalfond zur Hl. Dreifaltigkeit“ SWH Annenberg, Haupstr. 57, 39021 Latsch



EINWEIHUNG SPORT- UND JUGENDZENTRUM LATSCH

Am **Pfingstsonntag, 5. Juni** fand die Einweihung des Sport- und Jugendzentrums Latsch und die 100-Jahr-Feier des ASV Latsch statt.



Abenteurer „prima la musica“



„prima la musica“ ist der größte österreichische Wettbewerb für junge Musiker/innen zwischen sechs und 19 Jahren. Alljährlich treffen sich in den verschiedenen Bundesländern hunderte von musikbegeisterten Jugendlichen um sich einer dreiköpfigen Jury zu stellen. Südtirol bildet dabei, gemeinsam mit dem Land Tirol, ein eigenes Bundesland. Heuer nahmen beim Landeswettbewerb in Innsbruck 721 Musikschüler aus Nord-, Ost- und Südtirol teil. Die Besten Teilnehmer dieser „Ausscheidungen“ auf Landesebene dürfen sich dann beim Bundeswettbewerb mit den Preisträgern aus ganz Österreich messen. Heuer fand der Bundeswettbewerb in Feldkirch (Vorarlberg) statt. Die Kinder und Jugendlichen treten beim Wettbewerb in verschiedenen Wertungskategorien, von Solo bis Kammermusik, an und werden in sechs Altersgruppen (A, B, I, II, III, IV) eingeteilt. Felix Pirhofer (14) aus Latsch und Schüler von Hannes Reiterer in der Musikschule Latsch, hat sich heuer gemeinsam mit seinem Spielpartner, Jakob Bertol (13) aus Naturns und Schüler von Wolfgang Schrötter in

der Musikschule Naturns, dieser großen Herausforderung gestellt. Bereits im Herbst 2021 begann die Vorbereitungsphase mit den jeweiligen Lehrern. Ab Januar 2022 trafen sich die beiden jungen Musiker 2-3 Mal in der Woche abwechslungsweise in Naturns und Latsch zu gemeinsamen Proben. Sie bereiteten drei Werke vor und traten in der Kategorie Kammermusik für Schlagwerk in der Altersgruppe II an. Am Montag, 7. März 2022 war es dann soweit. Mit großer Spielfreude und Konzentration konnten die Beiden unter dem Namen grUVI Percussion (gr=Gruppe UVI= Musikschule Unterer Vinschgau) die Jury in Innsbruck überzeugen und sich einen 1. Preis mit Auszeichnung und der Weiterleitung zum Bundeswettbewerb erspielen. Jakob und Felix haben beim Wettbewerb derart begeistert, dass sie am 7. Mai 2022 beim Preisträgerkonzert in Innsbruck mitspielen durften und sich auch den Sonderpreis des Landes Tirol abholen konnten. Zur Vorbereitung auf den Bundeswettbewerb nahmen die zwei Schlagzeuger am 14. Mai 2022 in Auer am Wertungsspiel „Musik in kleinen

Gruppen“ des VSM teil und erhielten 93 von 100 Punkten. Am 21. Mai 2022 war es dann soweit und das Abenteurer „prima la musica“ ging in die Schlussphase. Diesmal waren es fünf Wertungsrichter, die die jungen Musiker in Feldkirch bewerteten und wieder war die Vorfreude groß. Mit bemerkenswerter Ruhe und Gelassenheit trugen die Beiden ihre drei Werke vor und konnten auch hier einen großen Eindruck hinterlassen. Das Ergebnis war ein 1. Preis und sie durften sogar am Abend bei der Feier zur Übergabe der Diplome im Konservatorium Feldkirch ein Stück spielen. Wir gratulieren zu diesem großartigen Erfolg und wünschen euch noch weiterhin viel Freude mit eurem schönen Hobby. Auch die Bürgerkapelle Latsch gratuliert ihrem Schlagzeuger Felix zu dieser tollen Leistung. Ein besonderer Dank gilt den beiden Lehrern Hannes und Wolfgang, die ihre Schüler mit viel Begeisterung, Einfühlungsvermögen und Motivation zu dieser Leistung geführt haben.

Eure Familien

Schweitzer
GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

**BAU-
UNTERNEHMEN
LATSCH**
G.M.B.H.

Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton

Knofelkeller

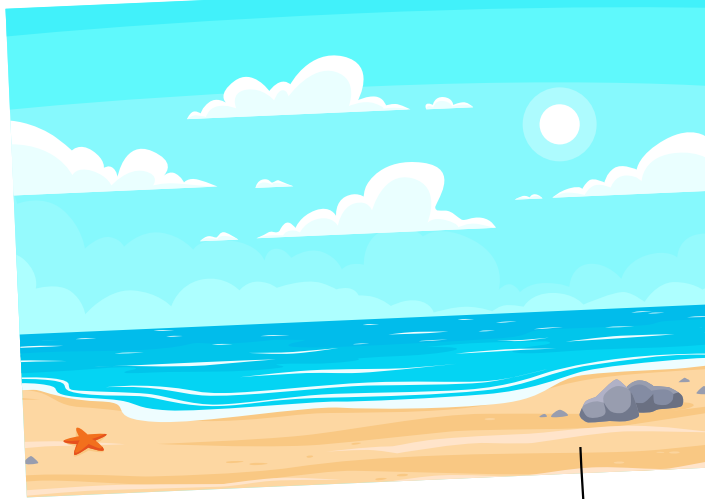
Jausenstation Knofelkeller
St. Medardusweg 34
39021 Tarsch/Latsch
Tel. 329 3673703
0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag



Tobias will zum Strand!

Hilf ihm den richtigen Weg zu finden.



A
B
C



Fehlersuchbild zum Ausmalen!

Auf dem rechten Bilder haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Kannst du sie alle finden?



Frühjahrskonzert der Bürgerkapelle Latsch



Nach 2-jähriger Zwangspause und mit etwas Verspätung, da der erste Termin verschoben werden musste, präsentierte die Bürgerkapelle am 29. Mai 2022 im vollbesetzten Culturforum ihr Frühjahrskonzert/Benefizkonzert für die Ukraine. Unter der Leitung von Wolfgang Schrötter hatte sich die Kapelle schon seit vielen Monaten auf den wichtigsten musikalischen Auftritt im Jahr 2022 vorbereitet.

Eröffnet wurde der Konzertabend mit einer Dankensrede der Obfrau Anna Maria Pedross. Ein Dankeschön ging an die Gemeinde und Fraktionsverwaltung Latsch, der Raiffeisenkasse Latsch für die finanzielle Unterstützung, sowie der Gärtnerei Rinner für

die Blumendekoration. Mit viel Freude begrüßte die Obfrau auch sechs neu dazukommende Musikantinnen und Musikanten:

- Maria Gabriela Trafoier an der Querflöte
 - Sophie Gamper am Saxophon
 - Anna Sophie am Baritonsaxophon
 - Magdalena Pirhofer an der Klarinette
 - Clara Fuchs an der Klarinette
 - Felix Pirhofer am Schlagzeug
- Anschließend führte Mauro Dalla Barba das Konzert als Sprecher durch den Konzertabend. Das erste Stück vom Konzertabend hieß Hier und jetzt, das von einem jungen österreichischen Komponisten Martin Rainer komponiert wurde. Das begeisterte Publikum belohnte die musika-

lischen Leistungen der Kapelle mit viel Applaus. Abgeschlossen wurde es mit dem Stück „Catch the Blues“ von einem jungen Schweizer namens Marc Jeanbourquin. Das Stück beginnt mit einem ruhigen Thema im Bluesstil, das sich in verschiedenen Varianten durch das ganze Stück zieht, Fahrt aufnimmt und als Dixie endet. Die freiwilligen Spenden in Höhe von 2.175,00 €, wird an den Kriegsoffern der Ukraine gespendet. Die Bürgerkapelle bedankt sich herzlich bei allen Konzertgästen und Gönnern, die diesen Abend zu etwas ganz Besonderem machten.

Sarah Plattner



Save the Date



*Bolzplatz kicken
für Kids
Urlaubsfeeling
für die Eltern*

Der ASV Latsch Raiffeisen – Sektion Fußball organisiert in Zusammenarbeit mit der 1. Mannschaft einen Erlebnissommer für unsere Kinder.

An 4 Freitagabenden im Juli haben Kinder ab Jahrgang 2017 die Möglichkeit, unseren Bolzplatz kennenzulernen, sich auszutoben, Moves und Tricks unserer Landesliga Elite zu lernen.

Wann: 08., 15., 22., 29. Juli

Wo: Bolzplatz Sportanlagen „Moos“

Wie: ohne Anmeldung von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Erwünscht: Jüngere Kinder im ersten Turnus 18.00 – 19.00 Uhr
Ältere Kinder im zweiten Turnus 19.00 – 20.00 Uhr

EXTRAS: die Eltern können im Vorgarten unserer Tennishütte an einen gemütlichen Cocktail mit See Flair das Wochenende willkommen heißen.

Kirchenchor Latsch ernennt neues Ehrenmitglied

Den Festtag Christi Himmelfahrt nahm der Kirchenchor Latsch zum Anlass, die Cäcilienfeier 2021 nachzuholen und die Vollversammlung abzuhalten.

Der Höhepunkt der Feier war die Ernennung von Stefania Trafoier Ganterer zum Ehrenmitglied. Sie war 62 Jahre aktives Mitglied des Latscher Kirchenchors. Der Pfarrer Johann Lanbacher, die Chorleiterin Agnes Steger Trafoier und die Obfrau Monika Ohrwalder Weitgruber fanden lobende Worte für die langjährige Sopran Sängerin und überreichten die Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenmitglied. Glückwünsche und stehender Applaus kamen von den Sängerinnen und Sängern des Vereins. Das frisch ernannte Ehrenmitglied unterhielt die Anwesenden mit einigen Anekdoten ihrer langjährigen Laufbahn als Chorsängerin. Im Juni 2021 hatte „Steffi“ ihren Austritt aus gesundheitlichen Gründen erklärt. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute und hoffen, dass wir sie noch lange als Ehrenmitglied bei den Cäcilienfeiern in unserer Mitte begrüßen dürfen. In der Vollversammlung hielt der Verein



Im Bild (v.l.): Kassierin Emma Lamprecht, Pfarrer Johann Lanbacher, die Geehrte Stefania Trafoier Ganterer, Obfrau Monika Weitgruber, Ausschussmitglied Paula Platzgummer und Chorleiterin Agnes Trafoier.

Rückblick auf das abgelaufene Jahr, das wiederum von der Pandemie geprägt war. Im Rahmen des Möglichen wurden die Messfeiern und Beerdigungen gestaltet – in kleinen Gruppen oder mit Orgel und Kantoren. Auch der Chorausflug konnte stattfinden und führte uns im Passeiertal über eine Kreuzwegstation zum Mörrerhof mit Wallfahrtskirche.

Derzeit singen wir in voller Besetzung und hoffen, dass wir auch nach der Sommerpause das Programm wieder mit dem gesamten Chor aufnehmen können. Gerne nehmen wir interessierte Sängerinnen und Sänger in unserem Verein auf. Diese können sich bei Agnes Trafoier (Tel. 349 63 99 027) oder Monika Weitgruber (Tel. 338 48 12 921) melden.

Amtstierärztin in der Marktgemeinde Latsch: Marion Tartarotti

Termine mit der Amtstierärztin sind telefonisch zu vereinbaren.
Tel. 347 94 65 832

Postfach der Amtstierärztin:
Am Gemeinde - Haupteingang links befindet sich ein Postfach der Amtstierärztin.
Möglichkeit, Dokumente zu deponieren, telefonisch mit Tierärztin absprechen bzw. mitteilen.



AMATEURSPORTVEREIN
LATSCH RAIFFEISEN – Gegründet 1920
sportverein.latsch@rolmail.net



ASSOC. SPORT. DILETTANT.
LACES RAIFFEISEN – Fondato 1920
www.asvlatsch.com

Sommertenniskurse für Kinder 2022



Vom 04. Juli 2022 bis Ende August 2022
organisiert die Sektion Tennis des ASV Latsch Raiffeisen
einen **Tenniskurs für Anfänger und Fortgeschrittene** ab 6 Jahren.

Schläger werden von der Sektion Tennis zur Verfügung gestellt.

Flyer mit dem detaillierten Sommerprogramm und dem Anmeldeformular liegen demnächst im Weltladen Latsch, Raiffeisenkasse Latsch und Tourismusbüro Latsch auf.

Anmeldung:
sportverein.latsch@rolmail.net

Raiffeisen unterstützt das Bildungshaus Schloss Goldrain



Im Bild (v.l.): Zufrieden mit dem Vertragsabschluss sind die Vertreter der Raiffeisenkasse Latsch und des Bildungshauses Schloss Goldrain: Georg Wielander (Raiffeisenkasse), Markus Pircher (Bildungshaus), Karl-Heinz Tscholl (Raiffeisenkasse), Adalbert Linser (Raiffeisenkasse), Claudia Santer (Bildungshaus) und Ernst Steinkeller (Bildungshaus).

Kürzlich trafen sich die Vertreter des Bildungshauses mit den Verantwortlichen der Raiffeisenkasse Latsch zu einem Gespräch. Man sprach über die laufenden Projekte, Ziele für die Zukunft und hielt Rückschau auf das vergangene Bildungsjahr. Thema war einmal mehr die Covid-19 Krise, welche besonders den Bildungssektor mit restriktiven Bestimmungen einschränkte. Im Zuge des Gesprächs wurde auch der ausgearbeitete Werbevertrag, bei dem sich ne-

ben der Raiffeisenkasse Latsch auch die restlichen Raiffeisenkassen aus dem Vinschgau beteiligen, für ein weiteres Jahr verlängert. Mit Raiffeisen steht dem Bildungshaus ein starker und verlässlicher Partner zur Seite, so der Obmann des Bildungshauses Ernst Steinkeller im Gespräch. Er bedankte sich bei der Raiffeisenkasse Latsch für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und verkündete, dass er für die nächsten Wahlen nicht mehr als Obmann zur

Verfügung stehen wird. Der neugewählte Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Dr. Georg Wielander bedankte sich bei Herrn Steinkeller für die langjährige Tätigkeit und unterstrich die Wichtigkeit der Aus- und Weiterbildungsangeboten. Das Bildungshaus Schloss Goldrain, so Wielander, stellt eine für den Vinschgau bedeutende Bildungsinstitution dar. Die Anwesenden waren sich einig, dass es von besonderem Interesse ist Tätigkeiten in der Weiterbildung zu unterstützen.

Spazierhilfe für Mann mit Sehbehinderung

auf entgeltlicher Basis für 1 bis 2 Mal wöchentlich gesucht.

Tel. 389 45 05 560

Wohnung in Latsch

ca. 70 m² mit neu saniertem Bad, Küche, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Wintergarten und Keller, max. 2-Personen-Haushalt an Einheimische mit Referenzen (ohne Haustiere) **zu vermieten.**

Anfragen unter:

mietwohnung.latsch@gmail.com

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tumler Markus
GmbH

Service rund um die Uhr

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 26.05.2022

Beauftragung der Firma Electro Auer GmbH aus Goldrain mit der Durchführung von Elektroarbeiten in verschiedenen öffentlichen Gebäuden

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Electro Auer GmbH aus Goldrain mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Elektroarbeiten in verschiedenen öffentlichen Gebäuden zum Preis von 2.365,18 € zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 2.885,52 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Erschließung der Erweiterungszone "Grafwiesen" in Latsch - Genehmigung des Endstands mit Minderausgabe und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten der Fa. Gögele GmbH aus Partschins

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Endabrechnung vom 02.03.2022 betreffend die Durchführung der Arbeiten für die Erschließung der Erweiterungszone "Grafwiesen" in Latsch in Höhe von 284.653,84 € zuzüglich 10% MwSt., insgesamt 313.119,22 € zu genehmigen. Die Minderausgabe in Höhe von 28.073,36 € zuzüglich 10% MwSt., insgesamt 30.880,70 €, wird hiermit ebenfalls genehmigt. An die Fa. Gögele GmbH wird der Endstand in Höhe von 1.423,27 € zuzüglich 10% MwSt., insgesamt 1.565,60 € nach Vorlage der entsprechenden Rechnung ausgezahlt. Die Bescheinigung vom 02.03.2022 von Geom. Hansjörg Dietl für die Durchführung der gegenständlichen Arbeiten, durchgeführt von der Fa. Gögele GmbH über den Gesamtbetrag der ordnungsgemäß durchgeführten Arbeiten von 284.653,84 € zuzüglich 10% MwSt., insgesamt 313.119,22 € wird genehmigt. Die Bankbürgschaft der Elba Assicurazioni Spa über den Betrag von 3.127,27 € wird freigeschrieben.

Gemeindeausschusssitzung vom 19.05.2022

Beauftragung der Firma Perkmann Alois aus Naturns mit dem Austausch der Marmorplatten beim Brunnen auf dem Hauptplatz Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Perkmann Alois aus Naturns mittels Direktauftrag mit dem Austausch der Marmorplatten beim Brunnen auf dem Hauptplatz Latsch zum Preis von 5.390,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 6.575,80 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Sarnertec GmbH aus Sarntal mit der Durchführung von Felssicherungsarbeiten entlang der Zufahrtsstraße zum Hof "Forra" in St. Martin im Kofel

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Sarnertec GmbH aus Sarntal mit der Durchführung von Felssicherungsarbeiten entlang der Zufahrtsstraße zum Hof "Forra" in St. Martin im Kofel zum Preis von 11.200,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 13.664,00 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Sarnertec GmbH aus Sarntal mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Steinschlagschutzzaun beim "Kratzebenhof", Vorhöfe Morter

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Sarnertec GmbH aus Sarntal mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Steinschlagschutzzaun beim "Kratzebenhof", Vorhöfe Morter zum Preis von 2.380,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 2.903,60 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 12.05.2022

Beauftragung der Firma Peppermint KG aus Latsch mit der Lieferung und Montage von neuen Klebefolien am CulturForum Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, Die Firma Peppermint Grafic KG aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage von neuen Klebefolien am CulturForum Latsch zum Preis von 1.275,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 1.555,50 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Genehmigung der Kostenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau für den öffentlichen Abfallentsorgungsdienst im Bezugsjahr 2021, sowie Liquidierung des Restbetrages und Genehmigung der Kostenaufteilung für das Jahr 2022

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Kostenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau für den öffentlichen Abfallentsorgungsdienst im Bezugsjahr 2021 mit einer Gesamtausgabe von 1.778.575,55 € (inkl. MwSt.) zu Lasten der Gemeinden, sowie mit einem Anteil zu Lasten der Gemeinde Latsch in Höhe von 252.412,07 € (inkl. MwSt.) zu genehmigen. Es wird festgehalten, dass die Gemeinde Latsch im Jahre 2021 bereits den Betrag von 226.392,34 € bezahlt hat und somit eine Restschuld von 26.019,73 € verbleibt. Gleichzeitig wird der von der Bezirksgemeinschaft Vinschgau ermittelte voraussichtliche Kostenvoranschlag für das Jahr 2022 in Höhe von insgesamt 2.052.130,00 € (inkl. MwSt.) zu Lasten der Gemeinden, zur Kenntnis genommen, und bei Fälligkeit die entsprechenden Raten in Höhe von insgesamt 290.950,92 € (inkl. MwSt.) zu Lasten der Gemeinde Latsch liquidiert. Dieser Beschluss wird für unmittelbar vollstreckbar erklärt

Beauftragung der Firma Selectra AG aus Bozen mit der Lieferung von neuen Beleuchtungskörpern für den Außenbereich beim Bahnhof Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Selectra AG aus Bozen mittels Direktauftrag mit der Lieferung von neuen Beleuchtungskörpern für den Außenbereich beim Bahnhof Latsch zum Preis von 4.171,18 € zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt 5.088,83 € gemäß Angeboten zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Rabanser Tore Einpersonen GmbH aus Barbian mit der Durchführung von Reparaturarbeiten an einem elektrischen Tor des Gemeindebauhofs

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Rabanser Tore Einpersonen GmbH aus Barbian mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Reparaturarbeiten an einem elektrischen Tor des Gemeindebauhofs zum Preis von 1.319,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 1.609,18 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 05.05.2022

Errichtung eines Fußgängerübergangs beim Bahnhof Goldrain - Beauftragung des Technischen Büros Per.Ind. Stefan Greiss aus Latsch mit der Ausarbeitung des Einreiche- und Ausführungsprojektes, Kostenschätzung, Ausschreibung, Bauleitung, Abrechnung, Sicherheitskoordination in Planungs- und Ausführungsphase

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Technische Büro Per.Ind. Stefan Greiss aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Ausarbeitung des Einreiche- und Ausführungsprojektes, Kostenschätzung, Ausschreibung, Bauleitung, Abrechnung, Sicherheitskoordination in Planungs- und Ausführungsphase zur Errichtung eines Fußgängerübergangs beim Bahnhof Goldrain zum Preis von 4.106,80 € zuzügl. 5% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt. insgesamt also 5.260,81 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Fa. Mair Josef & Co. KG aus Prad a. Stj., mit der Durchführung von Asphaltierungsarbeiten auf der Zufahrtsstraße "Trumsberg" in der Fraktion St. Martin im Kofel

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Mair Josef & Co. KG aus Prad a. Stj. mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Asphaltierungsarbeiten auf der Zufahrtsstraße "Trumsberg" in der Fraktion St. Martin im Kofel, zum Preis von 5.648,39 € zuzügl. MwSt. 22% insgesamt also 6.891,04 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Die Niederwieser des Pöhl Andreas aus Morter mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die Errichtung einer neuen Steinmauer beim Feldweg "Gschleng" in Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Die Niederwieser des Pöhl Andreas aus Morter mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die Errichtung einer neuen Steinmauer beim Feldweg "Gschleng" in Tarsch zum Preis von 3.328,00 € zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt 4.060,16 € gemäß Angebot zu beauftragen.



Ich wurde geboren...

MANTINGER Vera
27.04.2022 – Latsch

GRUBER Paul
29.04.2022 – Goldrain

AZEMI Arina
11.05.2022 - Morter

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der
03. Juli 2022

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder an
den Tourismusverein Latsch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH –
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93
Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Grüblstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes: Josef Laner

Titelthema: Josef Laner (jos)

Koordination: Karoline Lösch

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer

Du fehlst



SCHUSTER Anna
verehl. **KELLER**

* 17.06.1940
† 10.02.2022 - Tarsch

WEISS Viktor

* 11.02.1928
† 01.05.2022 - Latsch

FLEISCHMANN Michael






* 29.09.1937
† 30.05.2022 - Latsch

Sommeröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr Freitag: 17.00 - 19.30 Uhr Samstag: 09.30 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 17.30 - 19.30 Uhr Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 17.30 - 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 18.00 - 20.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

Damit wir uns besser um Ihr Anliegen kümmern können,
bitten wir Sie für die **Sprechstunden** einen **Termin** zu **vereinbaren**.

		Tag
	Bürgermeister Mauro Dalla Barba Gemeindeverwaltung (Finanzen - Vermögen - Bilanz, Personal) - Koordination Bauprojekte - Steuern und Gebühren - Lizenzen und öffentliche Veranstaltungen - Urbanistik und Bauwesen (Entwicklung Ex-Ortler-Areal) - Öffentliche Sicherheit (Freiwillige Feuerwehren und Polizei), Zivilschutz - Fraktionsverwaltungen - Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit (InfoForum)	Montag bis Freitag Vormittag
		Tel. 345 26 40 680 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Vizebürgermeister Christian „Diddi“ Stricker Infrastrukturen und Energie (Trink- und Abwasser) - Umweltdienste (Abfall und Wertstoffhof) - Landwirtschaft, Umwelt und Ökologie (Forstwirtschaft) - Nationalpark - Straßen und Verkehr - Öffentliche Arbeiten - Bauhof - Bildungshaus Schloss Goldrain	Mittwoch Vormittag
		Tel. 329 93 94 084 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Irmgard Gamper Wirtschaftsförderung, Innovation (StartUp) - Handwerk und Industrie - Handel und Gastronomie - Tourismus - Mobilität (Seilbahn St. Martin) - Fraktion St. Martin im Kofel	Freitag Vormittag
		Tel. 347 58 61 755 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Gertraud „Gerda“ Gunsch Familie und Kleinkinderbetreuung - Senioren und Seniorenbetreuung (Altersheim) - Soziales, Gesundheit und Fürsorge (Sanitätshaus und Kleiderkammer) - Geförderter Wohnbau - Friedhöfe	Montag und Samstag Vormittag
		Tel. 333 57 80 472 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Maria Kuppelwieser Kindergärten und Schulen - Bibliotheken - Vereinshäuser - Vereine und Verbände - Heimatpflege und Tradition (Kultur und Denkmäler) - Kinderspielplätze und öffentliche Grünflächen - Städtepartnerschaft Calw	Donnerstag Vormittag
		Tel. 338 16 86 073 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referent Manuel Platzgummer Neue Medien (Social Media) - Ortsmarketing und Eventmanagement - Ortsentwicklung - Jugend - Sport und Freizeit (Sportstätten)	Dienstag Vormittag
		Tel. 333 15 12 987 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it

**Wir bitten um
Termin-
vereinbarung!**

Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113
Bauamt: 0473 623178
Meldeamt: 0473 623917
Sekretariat: 0473 720607
Buchhaltung: 0473 720584
Steueramt: 0473 720585
Ortspolizei: 0473 720606
Lizenzamt: 0473 720605

GRÜNE NUMMERN ALPERIA ENERGY - Bereich Strom

Kundenservice: 800 110 055
Störungsdienst: 800 550 522

alperia



Platz für Gastfreundschaft.

Zum Beispiel im Service.

Und was ist dir wichtig?
Reden wir drüber.

Egal ob Kapital für die geplante Investition, Zahlungssystematik, Absicherung von Einrichtung und Personen oder die optimale Pensionsvorsorge für dich und deine Mitarbeiter: Wir haben geeignete Rundum-Lösungen und du einen starken Partner. Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank